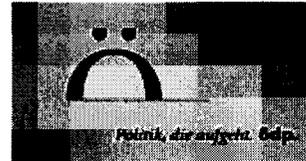




Kreisverband Amberg-Stadt



Fraktionsgemeinschaft Amberg



Bündnis 90/Die Grünen, Hans-Jürgen Bumes, Fürstenhofstrasse 16, 92224 Amberg, Tel.: 09621/31281
Freie Wähler Amberg e. V., Dr. Klaus Ebenburger, Kaiser-Wilhelm-Ring 18, 92224 Amberg, Tel.: 09621/12274
FDP/UB, Michael L. Bauer, Rezerstrasse 3, 92224 Amberg, Tel.: 0171/285 1977
Ödp, Klaus Mirsek, Deinfelderstrasse 18, 92224 Amberg, Tel.: 09621/33248

Stadt Amberg
Herrn Oberbürgermeister
Wolfgang Dandorfer
Rathaus
92224 Amberg

Oberbürgermeister

03 JUNI 2005

Ref.	ZwBescheid	bis/am
03/1	Erladigung	
Kopie an	z. Kenntnis	
	Rücksprache	
	Ref.Bespr.	

03.06.2005

Sitzungen der Gremien städtischer Unternehmen; Vertretung der Stadt in den städtischen Unternehmen in der Rechtsform einer GmbH bzw. eines Kommunalunternehmens

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Namen der Ausschussgemeinschaft darf ich folgenden Antrag stellen:

Beschlussvorschlag:

1. In den Aufsichtsräten der städtischen GmbHs (Stadtbau, Gewerbebau und Stadtwerke) bzw. den Verwaltungsräten der städtischen Kommunalunternehmen (ACM und Klinikum), sind die den Stadtrat bildenden Parteien und Wählergruppen gemäß ihren Vorschlägen nach dem Verhältnis ihrer Stärke vertreten. Stadtratsmitglieder können sich zur Entsendung gemeinsamer Vertreter in die o. g. Gremien zusammenschließen.
2. Jedes Stadtratsmitglied ist zur Teilnahme an den Sitzungen (öffentlicher und nichtöffentlicher Teil) der o. g. Gremien berechtigt.
3. Für die verbleibende Stadtratsperiode wird der Ausschussgemeinschaft die zusätzliche Bestellung eines Vertreters in den o. g. Gremien eingeräumt, in denen sie bei analoger Anwendung der Besetzungsregeln für Ausschüsse vertreten wäre (Siebter Sitz).
4. Evtl. entgegengesetzte Regelungen sind anzupassen.

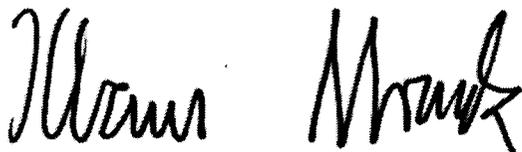
Begründung:

In seiner Sitzung vom 14.04.2005 hat der Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss beschlossen, dass Sitzungen der Beschlussgremien der städtischen Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der Stadt entsprechend der Gemeindeordnung öffentlich durchzuführen sind (Vorlage 001/0021/2005).

In der Begründung zu der o. g. Vorlage wurde ein Urteil des Verwaltungsgerichts Regensburg angeführt, dass in seinem Tenor die grundsätzliche Herstellung der Öffentlichkeit bei Sitzungen der Entscheidungsgremien städtischer GmbHs festlegt.

Weiter wird in der Vorlagebegründung ausgeführt, der Herr Oberbürgermeister Dandorfer alle städtischen Unternehmen angewiesen hat, bei Sitzungen ihrer Beschlussgremien wie bei Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse zu verfahren. Dazu sollen die Regeln und die Rechtsprechung zur Gemeindeordnung als Orientierung dienen. Unser Beschlussvorschlag greift diesen Beschluss auf und führt ihn im Sinne der Intention der Gemeindeordnung konsequent weiter. Mit Annahme unseres Beschlussvorschlages wird dem Anliegen „Transparenz“ in beispielgebender Weise Rechnung getragen.

Im Auftrag der Ausschussgemeinschaft
Mit freundlichen Grüßen



Klaus Mrasek
Stadtrat

Verteiler:

- 1x Herrn Oberbürgermeister
- 1x CSU-Fraktion
- 1x SPD-Fraktion
- 1x Ausschussgemeinschaft